

Kopfweh, Schwitzen, körperliche Erschöpfung - das können Anzeichen für Stress sein. Wie Sie Ursachen erkennen und reduzieren, dies erfahren Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Newsletters. Sollte dieser Newsletter nicht richtig angezeigt werden, klicken Sie bitte [hier](#).



arbeitssicherheit.de

Newsletter 2/12 – 30.01.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

fühlen Sie sich schlapp oder leiden Sie oft an Kopfweh und fragen sich woran das liegen könnte? Möglicherweise haben Sie Stress! Erschöpfung und Kopfschmerzen sind nämlich typische Signale dafür. Und die sollten Sie nicht auf die leichte Schulter nehmen: Eine dauerhafte psychische Belastung kann zu gesundheitlichen Schäden führen. Im schlimmsten Fall droht ein Herzinfarkt. Wie Sie Stress und seine Ursachen erkennen und welche Maßnahmen gegen eine zu starke Belastung helfen, dies und mehr erfahren Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Newsletters.



Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

Sielke Jarzina

Inhaltsverzeichnis

- ▶ Unfallversicherung fusioniert in Bayern
- ▶ Neu auf arbeitssicherheit.de: Safety-Match
- ▶ Weg mit dem Stress!
- ▶ Praxishandbuch Zoneneinteilung
- ▶ Neue Berufskrankheiten
- ▶ Richtiger Umgang mit stark beanspruchten Händen

Stellenbörse Arbeitssicherheit

Fachkraft für Arbeitssicherheit, Sicherheitsfachkraft oder Umweltmanager - Sie sind auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung? In unserer Stellenbörse finden Sie ausgewählte Job-Angebote.

[Hier geht's zur Stellenbörse >>](#)



Unfallversicherung fusioniert in Bayern

In Bayern wurden die Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand von bisher drei auf zwei Träger reduziert.

[mehr](#)



Neu auf arbeitssicherheit.de: Safety-Match

Der Mensch braucht kleine Auszeiten, wenn er im Beruf viel leistet. Zwischendurch kurz abschalten, um dann frisch ans Werk zurückzukehren. Das wirkt oft Wunder. Unser neues Spiel Safety-Match hilft Ihnen dabei.

[mehr](#)



Kleine Veränderungen im Arbeitsalltag können eine große Wirkung auf das berufliche, aber auch private Wohlbefinden haben. Lesen Sie in unserer neuen Serie, was Sie persönlich tun können, um Ursachen psychischer Belastungen am Arbeitsplatz zu erkennen und zu reduzieren. Im ersten Teil verraten wir Ihnen wie Sie Stress erkennen, welchen Zweck er ursprünglich erfüllte und wie Sie am besten mit ihm umgehen.

[mehr](#)

Anzeige



Praxishandbuch Zoneneinteilung

Greifen Sie bei der Zoneneinteilung auf unser zuverlässiges »Praxishandbuch Zoneneinteilung« zurück. Sie profitieren u.a. von allen wichtigen Lösungen zur Einteilung explosionsgefährdeter Bereiche, praxisnahen Erläuterungen unter Berücksichtigung der neuen TRBS zum Explosionsschutz und einer erweiterten Beispielsammlung der EX-RL. Sichern Sie sich jetzt die topaktuelle 2. Auflage!

[mehr](#)



Neue Berufskrankheiten

Die Liste der Berufskrankheiten wird wohl bald um zwei Leiden erweitert: ein chronisches Druckleiden des Handgelenks und eine Krebserkrankung.

[mehr](#)



Richtiger Umgang mit stark beanspruchten Händen

Warm eingekleidet, können wir frostigen Temperaturen trotzen. Nicht so unsere Haut, die leidet bei Kälte unter Trockenheit. Wenn sie beruflich bedingt dann auch noch viel mit Wasser in Kontakt kommt, fängt sie an zu reißen und zu jucken. Im schlimmsten Fall bilden sich Ekzeme. Höchste Zeit für ein Haut-Schutzprogramm.

[mehr](#)

[Kontakt](#) | [Rechtliche Hinweise](#) | [Impressum](#)

Wenn Sie zukünftig keine aktuellen Informationen rund um das Thema Arbeitssicherheit von uns erhalten wollen, klicken Sie bitte hier: [Newsletter abbestellen](#).

Copyright 2012 Wolters Kluwer Deutschland. Alle Rechte vorbehalten
Fotos: arbeitssicherheit.de, Fotolia.com